Presseinformation

9. August 2007

Hohe Nachfrage nach Mostviertler Birnen

Obstklauben zahlt sich für Betriebe wieder aus

Eine ertragreiche Ernte und ein erwartetes hohes Preisniveau machen das Obstklauben im Mostviertel wieder lukrativ. Regions- und Landwirtschaftsvertreter sehen deshalb im heurigen Jahr eine einzigartige Chance für die Mostviertler Birnbäume. „Denn wenn man mit dem Obstbaum wieder etwas verdienen kann, dann bleiben die Mostbirnbäume erhalten“, fasst DI Johannes Pressl vom Regionalmanagement Mostviertel zusammen, was sowohl Landwirten als auch Regionalentwicklern und Tourismusvertretern ein großes Anliegen ist.

Eine Reihe von Aktionen soll das Obstklauben daher heuer leichter machen. Da auf vielen Höfen Arbeitskräftemangel herrscht, bieten zahlreiche Maschinenringe Obstklaubmaschinen an. Insgesamt rund 30 Maschinen werden dabei im gesamten Mostviertel zum Einsatz kommen. Außerdem hat das Lagerhaus Amstetten im gesamten Bezirk Übernahmestellen installiert, so dass die Baumbesitzer ohne weite Transportwege jeweils frisch anliefern können.

Da in den letzten Jahren in vielen Betrieben das Obst mangels Arbeitskräften einfach verfaulte, ließ sich das Regionalmanagement noch eine weitere Aktion einfallen, die nebenbei auch noch einem weiteren guten Zweck dient: Stellt ein Betrieb seine Bäume zur Verfügung, so werden Vereine gesucht, die das Fallobst aufklauben und dann den Reinerlös für einen gemeinnützigen Vereinszweck verwenden können. Des weiteren stellt das Lagerhaus Amstetten für die drei besten dieser Projekte noch eine Prämie von jeweils 500 Euro zur Verfügung.

Nähere Informationen: Regionalmanagement Mostviertel, Telefon 07475/53 34 03 00.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at